



Schlagerkapelle Schabeeso, Neujahrkonzert am 19. Januar

LebensArt

Programm

für Kultur · Freizeit · Bildung

November 2018 bis
Februar 2019



Wohnstift Hallerwiese
Praterstraße 3 · 90429 Nürnberg



Liebe Leserinnen und Leser
Verehrte Kulturinteressierte,

der November wird unser Konzertschwerpunkt-Monat, damit wir jeden Anflug von eventueller Herbst-Depression entgegenwirken! Ein besonderes Augenmerk bitten wir auf das Benefizkonzert des Vereins „Freunde der Klinik Hallerwiese“ zu werfen, und wir hoffen, Sie auch hierfür begeistern zu können. Richtig rund und bunt wird es dann im Januar. Ein Märchen-Musiknachmittag beginnt den Reigen, dann startet unsere neue JAZZ-Reihe mit dem Bettina-Ostermeier-Trio, es folgt ein Vortrag über die Grand Dame des Dadaismus, Hanna Höch. Ein Höhepunkt wird das Neujahrskonzert sein, welches wir erstmalig mit einer hintersinnigen Schlagerkapelle geplant haben. Ein Kaffeekonzert läßt die Leidenschaft der Csárdás erahnen. Und im Februar zeigt das Grafik-Design-Ehepaar Kroemer eine Ausstellung zu Beruf & Berufung.

Schauen Sie doch vorbei - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre



Diakonie Neuendettelsau
Wohnstift Hallerwiese
Praterstraße 3
90429 Nürnberg

Tel.: 0911 272143-0 | Fax: 0911 272143-27

e-mail: info@wohnstift-hallerwiese.de
www.wohnstift-hallerwiese.de
www.diakonieneuendettelsau.de

NOVEMBER



HERBST-HIGHLIGHT

Montag, 12. November um 19:00 Uhr

Aquarelle-Konzert

Aquarellequartett – Im Gegensatz zum traditionellen Streichquartett hat Aquarelle eine ungewöhnliche Besetzung aus klassischen Instrumenten. Zum ersten Mal werden Sie die faszinierende Kombination aus lyrischer Oboe, zarter Geige, nobler Bratsche und besinnlichem Kontrabass hören! Die Musiker des Ensembles sind Preisträger großer internationaler Wettbewerbe.

Solistin: Elena Lebetzkaja ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Musikwettbewerbe und übt seit 20 Jahren ihre Tätigkeit in der Staatskapelle Grodno aus, wo sie sich als Solokünstlerin am Klavier, als Solistin des Kammerorchesters und als Konzertmeisterin profilieren konnte.

Eintritt: 8,00 €



BENEFIZKONZERT

der "Freunde der Klinik Hallerwiese"

KLEZMANIAXX

Freitag, 16. November 2018, Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Orpheum, Johannisstraße Nürnberg

Das diesjährige Benefizkonzert bestreiten die Vollblutmusiker der Klezmaniaxx.

Klezmermusik, die Hochzeitsmusik der osteuropäischen Juden, erfuhr in den späten 70er Jahren des letzten Jahrhunderts in Amerika eine Renaissance. Daran anknüpfend enthält der Name der im August 1998 gegründeten Klezmerband Klezmaniaxx ein englisches Wort: Ein „...maniac“ ist ein „...Wahnsinniger“ und die „Klezmaniaxx“ sind „verrückt nach Klezmer“. Die vier Musiker bringen mit Klarinette, Trompete, Sousafon und Schlagzeug überlieferte jüdische Unterhaltungs- und Tanzmusik in moderner Form auf die Bühne. Dabei legt die Gruppe besonderen Wert darauf, die Zuschauer nicht durch Lautstärke, sondern durch ihre Musik mitzureißen und tritt deshalb bevorzugt unverstärkt auf, denn „gute Laune kommt nicht aus der Steckdose“. Sie spüren die Einflüsse von Volksmusik, Rock, Latin und Jazz in die Gestaltung der Stücke mit einfließen. Es entsteht eine flotte, tanzbare Interpretation traditioneller Melodien, die einen am liebsten vom Hocker reißen möchte ...

Besetzung: **Karen Harder** (Klarinetten, Saxofone), **Rudolf Harder** (Helikon, Tanzanleitung), **Petro Grimm** (Trompete, Flügelhorn), **Andreas Vogt** (Schlagzeug, Poyk). Der Erlös des Benefizkonzertes kommt dem Freundeskreis Klinik Hallerwiese e.V. zugute, der wiederum die Nürnberger Klinik Hallerwiese fördert und unterstützt.

Die Eintrittskarten sind ab Mitte Oktober zum Preis von 20,00 € (ermäßigt 18,00 €) an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

- *Information Klinik Hallerwiese, St.-Johannis-Mühlgasse 19, 90419 Nürnberg*
- *Wohnstift Hallerwiese, Praterstraße 3, 90429 Nürnberg, 0911/2721430*
- *Hörakustiker Reiser, Johannisstraße 30, 90419 Nürnberg*

Bitte reservieren Sie rechtzeitig, das Platzangebot ist beschränkt.

Montag, 19. November 2018 um 19:00 Uhr

Lobpreiskoncert mit Daniel McFarlane

ORT: Kapelle im Wohnstift Hallerwiese

In der Woche vor dem Buß- und Betttag und dem Totensonntag haben wir Daniel McFarlane eingeladen, mit seinem zeitgenössischen, christlichen Musikstil die Frohe Botschaft zu vermitteln. Er kombiniert seine vielseitige und virtuose E-Gitarren-Improvisation mit bekannten Rock/Pop Liedern der letzten 5 Jahrzehnte und überrascht auch mit einer gelegentlichen irischen, spanischen oder klassischen Einlage. Auch auf dem Nürnberger Bardentreffen war er schon zu hören.

Eintritt: freiwillige Spende

Bitte kommen Sie rechtzeitig, die Zahl der Sitzplatzanzahl ist beschränkt.

Freitag, 23. November 2018 um 16:30 Uhr

MEINE UNGESCHRIEBENEN MEMOIREN.

Von Katia Mann

Lesung mit Kerstin Rohde

Fast jedes Mitglied der Familie Mann hat geschrieben. Katia Mann weigerte sich, es zu tun. Deshalb hat sie diese Memoiren nicht selbst geschrieben; sie hat sie erzählt, den Fragen der Schriftstellerin Elisabeth Plessens und ihres Sohnes Michael antwortend; erzählt in einem Ton, der unverkennbar und unverwechselbar ist.

Eintritt frei



Mittwoch, 28. November 2018 um 19:00 Uhr **Fred Munker & seine Oldstars**

Ein Abend mit Hits und Evergreens der 50-er und 60-er Jahre neu musikalisch aufpoliert. Fred Munker, studierter Akkordeonist aus Nürnberg, ist am E-Piano und Akkordeon zu hören. Frontman Mike Kohlmann an der Gitarre, der so ziemlich alle Hits von damals schon gesungen hat. Udo Schwendler studierte in Saarbrücken Kontrabass und spielt von Piccoloflöte bis Sousaphon eigentlich alle Instrumente, außer Dudelsack. Adam Meyer am Schlagzeug, Waschbrett und ab und zu an den Bongos und Rhythmus-Eiern, kommt aus Nürnberg.

Eintritt: 8,00 € / 6,00 €

DEZEMBER

Montag, 3. u. 10. Dezember 2018 um 17:00 Uhr **Stille ½ Stunde mit Sigrid Pöllinger** ORT: Kapelle im Wohnstift Hallerwiese

Wir wollen gemeinsam mit guten Impulsen in Stille und Gebet eine halbe Stunde Zeit verbringen. Die lichte und schön ausgestaltete Kapelle bietet hierzu einen Raum zum Wohlfühlen und Innehalten. Jeder ist willkommen.
Eintritt frei



Martin Dierkes

Samstag, 8. Dezember 2018 um 17:00 Uhr

Klassische Gitarre am Nachmittag

Martin Dierkes (Konzertgitarre)

Mit Gitarrenmusik von berühmten und bekannten Komponisten wie Johann Sebastian Bach, Fernando Sor, Isaac Albéniz, Francisco Tárrega, Heitor Villa-Lobos und vielen anderen, erwartet Sie eine musikalische Zeitreise, von Renaissance bis Moderne, über Barock, Klassik und die verzaubernde Romantik. Der 13-jährige Martin Dierkes spielt leidenschaftlich gern Gitarre und freut sich, Ihnen dieses Konzert bieten zu dürfen.

Eintritt: freiwillige Spende

Andreas Mühlen



Mittwoch, 5. Dezember 2018 um 19:00 Uhr

Debussy-Klavierabend mit Andreas Mühlen

Debussy war ein äußerst unkonventioneller Komponist. Einerseits war er sich der Tradition durchaus bewußt, andererseits öffnete er Türen zur Neuen Musik und gilt als Erfinder des musikalischen Impressionismus. „Claude de France“ - wie ihn die Franzosen liebevoll und stolz nennen - schätzte nur wenige Komponisten. Andreas Mühlen spielt in seinem heutigen Programm eine Auswahl von Debussy's „Préludes“ und stellt sie Kompositionen von Haydn, Albéniz und Gulda gegenüber.

Eintritt: 7,00 €

JANUAR



Silvia Petek

Samstag, 12. Januar 2019 um 17:00 Uhr **Rapunzel, Rätsel und Raben – Wundersames zum Jahresbeginn**

Märchen & Musik mit Silvia Petek und Walter Miller

Silvia Petek erzählt Märchen zum Staunen und Schmunzeln. Mit ihrem poetisch-suggestiven Erzählstil hat sich die ausgewiesene Gilde-Erzählerin der EMG (Europäische Märchengesellschaft) regional und überregional eine regelrechte kleine „Fangemeinde“ erworben.

Begleitet werden die frei erzählten Märchen von Improvisationen am Klavier, von dem als Stummfilmbegleiter bekannten Blues – und Rock n' Roll-Musiker „Miller the Killer“.

Eintritt: freiwillige Spende



JAZZKONZERTREIHE 2019

Montag, 14. Januar um 19:00 Uhr
Bettina-Ostermeier-Trio

Den Auftakt unserer neuen Jazz-Konzert-Reihe macht das Bettina-Ostermeier-Trio. Zusammen mit Markus Rießbeck und Maike Hilbig gibt es eine gute Stunde feine Jazzmusik.

Bettina Ostermeier, studierte in Regensburg und Nürnberg klassisches Klavier. Seit 1993 arbeitet sie als freie Musikerin und Multiinstrumentalistin mit dem Schwerpunkt Crossover zwischen Jazz, Klassik und Weltmusik. Kulturförderpreisträgerin der Stadt Nürnberg. In den Bereichen Schauspiel / Musical / Kleinkunst arbeitete sie außerdem als musikalische Leiterin, Arrangeurin, Komponistin, Bühnenmusikerin und Korrepetitorin u.a. an den Theatern Potsdam, St.Gallen, Regensburg, Bamberg, Erlangen, Fürth, Hof und dem Nürnberger Kindertheater Mumpitz.

Maike Hilbig, Kontrabass, hat mit ihrem individuellen Zugang zu Spiel und Komposition die grauen Säle der Akademien weit hinter sich gelassen und ist ihrem eigenen Weg gefolgt. Musikalisch bewegt sie sich zwischen kontemporärem Jazz made in Germany und traditioneller freier Improvisation.

Markus Rießbeck, Saxophon, machte seinen Abschluss auf der Berufsfachschule für Musik im Hauptfach Klarinette. Im Anschluss Studium am Meistersingerkonservatorium Nürnberg. Heute unterrichtet er Saxofon, Klarinette und Querflöte an unterschiedlichen Musikschulen. Als Musiker ist er in verschiedenen Orchestern wie den Nürnberger Philharmonikern oder dem Staatstheater Nürnberg zu hören.

Mittwoch, 16. Januar 2019 um 19:00 Uhr

Hannah Höch (1889–1978), die „Grand Dame des Dadaismus“. Leben und Werk einer bedeutenden Künstlerin der Moderne

Vortrag von Nadja Bennewitz M.A., Historikerin

„Ich habe alles gemacht und mich um Handschrift und Merkmal nie gekümmert.“ Hannah Höch lernte im Ersten Weltkrieg den Künstler und Literat Raoul Hausmann kennen, mit dem sie sieben Jahre lang eine dramatische Beziehung verband. Mit Riesenschritten entwickelte sich Höch zu einer vielseitigen Künstlerin, die mit der Fotocollage, einer von ihr und Hausmann neu entwickelten Kunstform, auf groteske und spielerische Weise politisch Position bezog: gegen Nationalismus, Milita-

rismus und Krieg. Als Vertreterin der antibürgerlichen Dada-Bewegung ging sie über die Kritikfähigkeit ihrer Künstlerkollegen noch hinaus, indem sie jegliche Formen aggressiver Männlichkeit ablehnte, auch die im privaten Bereich.

In der NS-Zeit galten ihre Bilder als „entartete Kunst“ und sie erhielt Ausstellungsverbot. Erst in den 1960er Jahren erhielt Höch wieder die Anerkennung, die sie verdient.

Eintritt: 5,00 €

Schlagerkapelle Schabeeso



NEUJAHRKONZERT

Samstag, 19. Januar 2019 um 17:00 Uhr

Schlagerkapelle Schabeeso

SCHLAGER, SCHNULZEN UND SCHABEESO ist der Titel des Programms der „Schlagerkapelle Schabeeso“ und erinnert an ein beliebtes Erfrischungsgetränk aus der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts. Mit „Veronika, der Lenz ist da“, „Mein kleiner grüner Kaktus“, und dem „Theodor im Fussballtor“, mit „Marina“, „Diana“, „Die Gitarre und das Meer“ und vielen anderen deutschen Schlagern der Jahre 1920 - 1960 erklingen Höhepunkte aus dem Schaffen der Comedian Harmonists, von Lolita, Theo Lingen, Peter Kraus oder Freddy Quinn. Das Konzert in der Besetzung Saxophon, Klarinette, Akkordeon, Querflöte, Kontrabass, Ukulele und Blockflöte (alles natürlich handgespielt und unverstärkt) lässt humorvolle, mitreißende, manchmal alberne, manchmal sentimentale, aber immer unterhaltsame deutschsprachige Popmusik erklingen, die sich nicht allzu ernst

nimmt und deren Texte sich gelegentlich sogar in den fränkischen Dialekt verirren. Das verehrte Publikum darf in nostalgischen Gefühlen schwelgen und wird mit einem Augenzwinkern zur Gestaltung diverser Seemanns- und anderer Chöre aufgefordert. Die „Schlagerkapelle Schabeeso“ besteht aus Sandra Ruß (Akkordeon und Querflöte), Josef Gentil (Klarinette und Saxophon), Michael Weisel (Kontrabass) und dem Schauspieler Georg Leumer (Gesang und Moderation sowie Ukulele und Blockflöte).

Eintritt: 10,00 € (Karten nur im Vorverkauf erhältlich: 0911-2721430 bis spätestens 16 Uhr des Konzerttages)

Montag, 21. Januar 2019 um 16:30 Uhr **SACHLICHE ROMANZEN. Von Erich Kästner** **Lesung mit Kerstin Rohde**

Die Liebe ist ein seltsames Ding: Wir suchen sie, finden sie, verlieren sie, sehnen uns nach ihr und verstehen sie nicht. Wir wollen nicht ohne sie sein, doch mit ihr ist es auch oft schwer.

Erich Kästner führt uns mit seinen zeitlos schönen Gedichten in die bittersüßen Gefilde der Liebe.

Eine Poesie des Alltags, die mitten ins Herz trifft.

Eintritt frei



Zoltan Udvernoki

Montag, 28. Januar 2018 um 15:30 Uhr **KAFFEE-KONZERT „Lustige Witwe“**

Mit Zoltan Udvernoki (Violine) und Pianist

Es erwartet Sie ein bunter Melodienstrauß, unter anderem Werke von Johann Strauss, Johannes Brahms, Franz Lehar, Walzer, Polka, ungarische Musik ...

Zoltán Udvarnoki Der gebürtige Ungar war lange Orchestermitglied der renommierten Göttinger Symphoniker und Konzertmeister in Budapest.

*Eintritt 5,00 €; auf Wunsch Kaffee und Kuchen für 4,00 €
(Bon am Empfang zu kaufen)*

FEBRUAR



VERNISSAGE - AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Mittwoch, 6. Februar 2018 um 18:30 Uhr

BERUF & BERUFUNG

Ausstellung mit Fotografien von Werner und Ines Kroemer in Zusammenarbeit mit der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung im Bistum Eichstätt

Es ist für jeden Menschen ein großes Glück im Beruf die Berufung zu finden.

Der digitale Wandel schafft eine neue Arbeitswelt.

Wo bleibt der Mensch?

Macht es noch Sinn über Berufung nachzudenken?

Die Fotografien von Ines und Werner Kroemer geben Raum zur Suche nach Antworten.

Die Ausstellung Beruf und Berufung zeigt einerseits Menschen, die ihren Beruf bewusst gewählt haben. Sie zeigt aber auch Menschen, die durch Zufall, einfach so, in ihn hineingerutscht sind. Viele haben sich noch gar keine großen Gedanken darüber gemacht, ob sie „ihren Beruf fürs Leben“ gefunden haben oder ob sie nicht doch lieber etwas ganz anderes machen möchten.

Die große Mehrheit der Porträtierten ist der Meinung, sie haben das Richtige für sich gefunden und sind mit ihrer Wahl zufrieden. Es sind Frauen und Männer, die ihren Beruf mit Freude und Engagement ausüben und

diese Haltung den Betrachtern der Fotografien auch gerne zeigen.

Sie standen für uns Modell, unaufwendig vor einem nüchternen weißen Hintergrund.

Die Porträts sind schnörkellos, ohne große Inszenierung fotografiert. Alle Modelle präsentieren sich in ihrer Arbeits- bzw. Berufskleidung und haben ein berufstypisches Accessoire mitgebracht.

Eintritt frei

Montag, 18. Februar 2019 um 16:30 Uhr
AKROBAT SCHÖÖN. Von Charlie Rivel
Lesung mit Kerstin Rohde

Einer der größten Clowns aller Zeiten!

Charlie Rivel hat sich mit seinem unnachahmlichen „Akrobat schön“, die Herzen von Millionen erobert. Charlie, der französisch sprechende Spanier, trat im roten Clownkostüm auf die Bühne, sagte „schön“, und wunderte sich, dass die Leute lachten. Erst nach der Vorstellung erfuhr er, dass „schön“, nicht, wie er geglaubt hatte, das deutsche Wort für „Akrobat“, ist. So begann seine große Karriere.

Eintritt frei

Kerstin Rhode



Rosenbauer und Hausner



Freitag, 1. März 2019 um 19:00 Uhr
Broudwoschd midd Musigg - Fränkische
Comedy & Musik

mit Arthur Rosenbauer und Thomas Hausner

Arthur Rosenbauer, bekannt als fränkisches Urgestein und Weltmusiker. Dialekt ist für den Liedermacher ein Anliegen. Und so erleben Sie ihn mit Gitarre, Mundharmonika und fränkischen Liedern. Seine Texte sind aus dem Leben gegriffen. Wahr und treffend – humorvoll und nachdenklich – echt fränkisch halt! Thomas Hausner, stammt aus Niederbayern und kann vielleicht deshalb die fränkische Sprache „verstehen“. Lachen Sie mit ihm, wenn er den Franken nicht nur aufs Maul, sondern auch in die Seele schaut.

Eintritt: 7,00 € / 5,00 €



Exprompt Quartett

Freitag, 22. März 2018
EXPROMPT Quartett - Virtuose Klangkunst
aus Karelien

Die Mitglieder des 1995 gegründeten Quartetts – allesamt Absolventen der Filiale von St-Petersburger Konservatoriums in Karelien – verstehen sich auf Wimpernschlag und bieten in ihren Konzerten eine erstaunliche Repertoirebandbreite, die weit über die große Tradition russischer Volksmusik hinausgeht. Die faszinierende Mischung von Musik unterschiedlichster Provenienz, gepaart mit der wunderbaren Fähigkeit der vier Akteure Gefühle wie Lebensfreude, Trauer, Liebe, Melancholie – musikalisch auszudrücken und den Zuhörer daran teilhaben zu lassen, versprechen einen unvergesslichen Abend.

Alexey Kleshchenko – Balalaika

Olga Kleshchenko – Domra

Evgenii Tarasenko – Kontrabass-Balalaika

Nikolai Istomin – Bajan

Eintritt: 8,00 € / 6,00 €

Mutterhaus der Diakonie Neuendettelsau



Elbphilharmonie



Advent in der Hansestadt Rolando Villazón in der Elbphilharmonie Hamburg

Reisetermin: 03. bis 05. Dezember 2018

Reiseleitung: Roswitha Zappe

Im Advent verwandeln zahlreiche Lichter, Weihnachtssterne und Lametta die Hansestadt in ein märchenhaftes Wunderland. Genießen Sie einen Bummel über die Weihnachtsmärkte und durch die Kaufhäuser oder lassen Sie bei einem gemütlichen Kaffee den Rummel um sich herum vorbeiziehen - Hamburg hat zu dieser Jahreszeit einen ganz besonderen Reiz, den jeder nach seinem eigenen Geschmack erleben und genießen kann. Ein Höhepunkt - da sind sich sicherlich alle einig - ist jedoch der Besuch der „Elphi“. Die Elbphilharmonie gilt als eines der besten Konzerthäuser der Welt. Überzeugen Sie sich von der unvergleichlichen Akustik der Elbphilharmonie und genießen Sie den Opernstar Rolando Villazón - Ihre Karte der Kategorie 1 ist bereits inklusive!

Ihr Hotel liegt direkt an der Reeperbahn 1 A, bei den Tanzen- den Türmen am Millerntor in Hamburgs Szenebe- zirk St. Pauli, befindet sich das ARCOTEL Onyx Hamburg. Es erwarten Sie 215 Zimmer und Suiten mit hochwertigen Materialien und exklusiv designten Möbeln, die einen idealen Rückzugsort mitten auf der Reeperbahn bieten.

Verlängerung des Aufenthalts in Hamburg auf Anfrage möglich!

Eigenanreise

Kosten: im Doppelzimmer 699,00 € / Einzelzimmerzuschlag 140,00 € / Reisepreis pro Person

Alle Infos direkt bei Dr. Augustin Studienreisen:

Tel.: 09191 73 63 0-0, E-Mail: info@dr-augustin.de

Dresden



Dresden im Advent: 07. bis 09. Dezember 2018 Musikalisches Adventswochenende in Dresden inkl. Karten!

J.S. Bachs „Weihnachtsoratorium“ in der Frauenkirche & Tschaikowskys „Der Nussknacker“ in der Semperoper. Gelegenheit zu „Ariadne auf Naxos“ in der Semperoper

Reiseleitung: Prof. Dr. Dr. Matthias Augustin

Dresden – die barocke Elbmetropole gilt zu Recht als eine der schönsten Städte Deutschlands. Im Advent verwandelt sich der Dresdner Altmarkt in ein Weihnachtswunderland: Der Striezelmarkt ist über die Landesgrenzen hinaus als der wohl älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands bekannt. Wir haben das begehrteste aller Adventswochenenden für Sie reserviert: zum Stollenfest. Freuen Sie sich auf zahlreiche weihnachtliche und musikalische Höhepunkte!

Eigenanreise / Busfahrt auf Anfrage möglich

Kosten: Doppelzimmer 459,00 € / Einzelzimmerzuschlag 74,00 € / Reisepreis pro Person

Alle Infos direkt bei Dr. Augustin Studienreisen:

Tel.: 09191 73 63 0-0, E-Mail: info@dr-augustin.de



Das Vortragsprogramm der Klinik Hallerwiese/Cnopfschen Kinderklinik

*Ort: Hörsaal der Klinik Hallerwiese/Cnopfschen Kinderklinik
(Erdgeschoss des Schwesternwohnheims)
St.-Johannis-Mühlgasse 19
90419 Nürnberg*

Unsere Chef- und Fachärzte informieren:

Montag, 05. November 2018, 19:00 Uhr

Atemnot und dicke Beine – Herzschwäche erkennen, abklären und behandeln

Ulrich Soell, Oberarzt Hauptabteilung Innere Medizin und Gastroenterologie

Mittwoch, 07. November 2018, 19:00 Uhr

Chronische Verstopfung und Beckenbodensenkung: neuartige Therapie in der Metropolregion

Prof. Dr. Klaus Günther, Chefarzt Hauptabteilung Chirurgie, und Prof. Dr. Klaus E. Matzel, Kooperationsarzt Universitätsklinikum Erlangen

Veranstaltungsort: Kapelle Klinik Hallerwiese/Cnopfsche Kinderklinik

Mittwoch, 14. November 2018, 19:00 Uhr

X- und O-Beine richtig behandeln

Dr. Stephan Oehler, Leitender Arzt Hauptabteilung Kinderorthopädie

Montag, 19. November 2018, 19:00 Uhr

**Divertikulose und Divertikulitis erkennen
und behandeln**

Dr. Thomas Flüeck, Chefarzt Hauptabteilung Innere
Medizin und Gastroenterologie, und Prof. Dr. Klaus
Günther, Chefarzt Hauptabteilung Chirurgie

Montag, 26. November 2018, 19:00 Uhr

**Schluckstörungen und Engpässe:
Wenn die Speise nicht durch die Röhre will**

Dr. Thomas Flüeck, Chefarzt Hauptabteilung Innere
Medizin und Gastroenterologie

Mittwoch, 28. November 2018, 19:00 Uhr

**Hinken, stolpern, Zehengang –
läuft mein Kind normal?**

Dr. Kerstin Rimmel, Leitende Ärztin Hauptabteilung
Kinderorthopädie

Mittwoch, 12. Dezember 2018, 19:00 Uhr

Ist ein künstlicher Darmausgang vermeidbar?

Prof. Dr. Klaus Günther, Chefarzt Hauptabteilung
Chirurgie, und Prof. Dr. Klaus E. Matzel, Kooperationsarzt
Universitätsklinikum Erlangen

Weitere Informationen:

Telefon: 0911 3340-01 oder 3340-02

www.klinik-hallerwiese.de

ANFAHRT:



Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahnlinie 6 – Haltestellen:

„Hallertor“, „Obere Turnstraße“ oder „Johannisstraße“

Straßenbahnlinie 4 – Haltestellen:

„Hallertor“ oder „Obere Turnstraße“

Buslinie 36 – Haltestelle:

„Hallertor“